## Influencer als Erzieher?

## Aufgaben:

15

20

- **1. Lies** den Text. **Markiere** Textstellen, aus denen hervorgeht, was Lucia und andere Jugendliche an Influencern schätzen.
- **2. Halte fest**, welche positiven und welche negativen Einflüsse deiner Meinung nach von Influencern ausgehen. Beziehe Aussagen aus dem Text ein und **begründe** deine Meinung mithilfe deines bisherigen Wissens.

## **Die Influencer-Industrie. Wie Influencer Kinder und Jugendliche umgarnen** von NICOLA ENDLICH

Lucia ist zwölf. Sie liebt die Stars aus dem Netz, weil sie glaubt, dass sie ihr auf Instagram und YouTube die Wirklichkeit zeigen. Und Firmen lieben die Influencer, weil Lucia das glaubt.

Sie sind auf der Suche nach ihren Stars in diesem Einkaufszentrum am Alexanderplatz.

Es ist ein Samstagmorgen im November, immer mehr junge, aufgeregte Menschen kommen durch die Eingangstüren. Drinnen warten schon Hunderte vor dem Geschäft Holymesh, das Shirts, Pullover und Rucksäcke verkauft, die von YouTubern gestaltet wurden - oder die zumindest ihren Namen dafür hergegeben haben. Einige der YouTuber sind zum Eröffnungstag des Ladens zur Autogrammstunde gekommen. Und so warten nun vor dem Laden viele auf Einlass, wie bei einem Popkonzert. [...]

Jugendliche mit Einkaufstüten in der Hand schießen Selfies von sich und "ihrem" YouTuber. Bilder, die später in Videos im Netz zu sehen sind. [...] Lucia ist schmal, hat lange, hellbraune Haare, die weit über die Schulter reichen. Sie ist zwölf. Noch halb Kind, schon halb Jugendliche und ein Teil einer neuen Generation, für die die wachsende Zahl junger Menschen im Netz Vorbilder, Anbetungsfiguren, Stars sind. Umfragen, wie jüngst eine Kinder- und Jugendstudie des Branchenverbands Bitkom, haben ergeben, dass die Stars im Netz bei Jugendlichen mittlerweile beliebter sind als Schauspieler und Sportler. Sie sind es nicht deshalb, weil sie besonders gut in einer Fußballmannschaft Tore schießen oder in Spielfilmen Emotionen wecken können. Sie sind berühmt und beliebt, aus einem auf den ersten Blick schrägen und verkehrten Grund: weil sie einfach nur ihr Leben in die Öffentlichkeit tragen. Die Stars im Netz erreichen ein Millionenpublikum, weil sie ihren Alltag zeigen und nahbarer wirken als jeder Prominente, jeder Star der Vorgängergeneration. [...]

25

30

Influencer lassen ihre Follower an den alltäglichsten Situationen im Leben teilnehmen, reden über Probleme und Sorgen, mit denen sich junge Menschen identifizieren können. Man kann Kommentare auf den Seiten hinterlassen und bekommt manchmal bereits Minuten später eine Antwort von seinem Star. Lucia sagt: "Ich mag, dass man einen Einblick in deren Leben erhält." Lucia findet die Stars im Netz toll, weil sie glaubt, dass sie ihr die Wirklichkeit zeigen. Und die Wirtschaft findet die Stars im Netz toll, weil Lucia das glaubt.

Für Werbeagenturen gelten Influencer als Personen, die Produkte glaubhafter vermitteln können als jedes Model oder jeder Prominente. Da sie in ihren Videos so normal wirken, haben sie bei den Followern einen ähnlichen Stellenwert wie Freunde und Familienmitglieder - und deren Kaufempfehlung vertraut man schließlich am meisten. Glaubwürdigkeit ist das größte Kapital der Influencer. Die immer wieder aufs Neue zu inszenieren, ohne sie zu beschädigen, ist ein schwieriges Geschäft. [...]

Aus: Nikola Endlich: Die Influencer-Industrie. Wie Influencer Kinder und Jugendliche umgarnen. In: Der Tagesspiegel vom 06.05.2018, https://www.tagesspiegel.de/berlin/ die-influencer-industrie-wie-influencer-kinder-und-jugendliche-umgarnen/22601924.html (14.01.2022).